

Bezugs-Preis
Jahrespreis 3,50 M.
Halbjahrespreis 1,75 M.

Halleische Zeitung.

Anzeige-gebühren
Die in dieser Zeitung...
Preis der Zeile 40

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Verlag und Expedition
Halle, Schulstraße 37.

Halle a. S., Mittwoch 3. November 1897.

Postamt Halle
Telegraphenamt Halle

Unternehmer-Organisation.

Wir haben häufig schon die Ansicht vertreten, daß bei den...
zu verkennenden parlamentarischen Schwierigkeiten und der...
entgegenstehenden Abwesenheit eines legislativischen Maßes...

Die Sozialdemokratie hat, belehrt durch das Sozialisten...
den Umsturzkampf je länger je mehr von dem rein...
ständigen auf das angeblich unpolitische, d. h. gewerkschaftliche...

Insmerhin blieb auch bei besserer Durchführung der Unter...
nehmer-Organisation der Umsturz bestehen, daß die materiellen...
Opfer der Streikbewehr die einzelnen Unternehmer sehr ver...
schieden trafen und daß namentlich der kleinere Unternehmer...

Charakteristisch ist es, wie der „Vorwärts“ diesen neuen...
Schritt der Organisation des Unternehmertums mit seinem...
Satz schon beehrt, wo noch gar nicht bekannt ist, wie diese...

überhaupt auf dem richtigen Wege ist, wenn es sich organisiert...
um den sozialrevolutionären Uebermuth zu dämpfen, und daß...
in diesem Einzelfalle die neue Gesellschaft „Industriar“ die Arbeit...

Das Organ des Herrn Ziehmstedt giebt auch bei dieser...
Gelegenheit wieder eine ganze Schale seines Jornes über das...
Unternehmertum aus und ermahnt zum so und so vielten...
Male auch angeichts dieses Vorgesanges wieder, daß „die...

„Was ein Anwalt von Norden oder Süden kommen, man...
hört immer dieselbe Rede...“ Die Rede bezieht in einer wüthen...
Schäuferei über den Unternehmertum, beruht auf dem Nachdruck...

Herr Segitz will seine Leute kennen, und der „Vorwärts“...
hatte gewiß alle Ursache, ihn, wie geschähen, zu warnen.
Wären nichtsbedeutender wird das Unternehmertum forsühren...

Deutsches Reich.

* Die Berliner Mächter aus besser Quelle erfahren haben...
wollen, wird der Reichstag nicht, wie es bisher geschieht, erst am...
7. Dezember, sondern bereits im letzten Drittel des...

* Die Ernennung eines neuen japanischen Gesandten für...
Berlin breitet der Regierung zu Tokyo große Schwierigkeiten.
Es liess, der Botschafter des Kaiserthums, Komura, ist für diesen...
Ansprüche, doch wird jetzt gegen diese Wahl geltend gemacht, daß er...

* Die Meldung, unsere Marineverwaltung werde bei...

den ferneren Schiffsforderungen zunächst das Hauptgewicht auf...
weitere Kreuzerbewilligungen legen, trifft nach der...
„N. N.“ nicht zu. Das Axiom: Kreuzerschiffe oder...
Kreuzer ist ganz unrichtig gestellt. So lange unsere Kreuzer...

Die „Amerikanische Unternehmertum und sein Ende!“...
macht mit Recht darauf aufmerksam, daß die Vereinigten Staaten die...
Zuckerindustrie in Deutschland in der ungerücktesten Weise be...
handeln. Der belgische, holländische und französische Zucker ist...

Da die Verträge des Dingley-Zariffs in Bezug auf die...
Behandlung des belgischen, holländischen und französischen Zuckers...
wichtig sind, hat das deutsche auswärtige Amt alle...
Ursache, in Washington darauf zu dringen, daß der...
deutsche Zucker nicht eben so fernher durch eine eben so...

Daß wir uns eine solche Behandlung ruhig bieten lassen...
ist für den beehrten Unterthanenverdienst unerträglich.
* Ueber das Verhältnis zwischen Industrie und...
Landwirtschaft spricht sich das Organ des Fürsten Bismarck...

[Nachdruck verboten.]

Der verkaufte Fuß.

Novelle von C. F. Harrow (Neurupin).

Unpäßliche Male hatte Herr Träger gelandt, wenn von...
Eierfrucht die Rede war, und hatte damit renommirt, daß er...
gar nicht, aber auch kein bißchen eierfruchtig sei.

Natürlich nicht, pflegte ihm dann der Eine oder Andere...
zu antworten. „Ihre kleine Frau ist ja so rettungslos verliebt...
in Sie, daß sie weder Augen noch Ohren für andere Sterbliche...

Und das war richtig. Eli Träger liebte ihren Mann...
über Alles, obgleich sie nun schon zehn Jahre verheiratet...
waren. Trägers mußten das Weide voneinander, denn auch...

Zwischen war die kleine Frau schon in die Trägers...
eingetreten, und Adolf war nach an Herzog. Das ist allmal...
ein gefährliches Alter, denn gerade in diesen Jahren lobt...

Eli war schöner als je. Ihre zierliche Gestalt hatte eine...
fröhliche Fülle bekommen, ihr früher Mund lächelte feiner und...
breiter als früher, und die feinen Fältchen, die sich beim...

Herr Adolf verdiente Geld, ungemein viel Geld. Seine...
Flanmanufakturfabrik blühte trotz aller schlechten Zeiten, denn zum...
Glück brauchten die Menschen auch dann noch Zeller und ge...
brechen die Dienstboten auch dann noch Töpfe mit unermüdlichen...

Der ganze Vorrath an reisenden Gewinnen, die Eli be...
sorgt und für welche Hunderte von Koolen schon seit Monaten...
vertrieben worden waren, hatte sein Ende erreicht.

In ihrem Handbrot, das ganz mangelndlich mit bunten...
Reis und Pfeffer und niedrigen Dinars ausgefüllt war, sah...
Frau Eli, umgeben von etwa zehn Damen und jungem...
Beren, und zählte die Einnahmen; es fehlten ihr noch fünfzig...
Mark an der Summe, die sie sich vorgenommen hatte ab...
zuliefern.

Kurz entschlossen veranstaltete sie eine Auktion. Ein...
Referendar v. Wittwig, den sie sicherweise ihren Vagen zu nennen...
pflegte, weil er so getreulich und so selbstlos wie ein...

Uebermüthig ladend ließ Eli es geschehen; ihrem harm...
losen Köpchen kam nicht der Gedanke, daß diese Art Wohl...
thätigkeit leicht zu Ueberreibungen und Mißgeburten führen...
konnte.

Spät erst brach man auf und bald waren in den behag...
lichen Räumen nur noch die unermüdlichen jungen Herrn zu...
sehen, die immer „bis zuletzt“ blieben und sich erst dann...

Natürlich war der Referendar von Wittwig mit darunter, und...
er folgte Eli in das Speisezimmer, wo wieder eigenhändig...
das Glanzverzeihen heraufgehoben wurde.

„Gnädige Frau,“ sagte er, während er sein hübsches, fast...
noch fröhliches Gesicht bittend Eli zuwandte, „Sie haben die...
Auktion so früh abgebrochen, — ich war ja noch nicht damit...
zu Ende!“

„Aber, Herr von Wittwig! Sie sind doch kein Kind mehr!...
Wenn ich auch zehn Jahre älter bin als Sie — nein, das geht...
denn doch nicht.“

„Es ist aber gut!“ hat er. „Sie wissen doch, daß ich noch...
nicht unterscheiden zu Ihnen war, gnädige Frau — und Sie...
wissen auch, daß ich Sie nur ganz bars, ganz artig vernehme, wie...

„Sie Jülicher!“ sagte sie noch immer ladend, daß ihre...
blickenden, feinen Zähne dabei aufleuchteten. „Sie meinen wohl, weil...
ich Sie habe aufpassen sehen, müßte ich Ihnen immer noch anders...
gegenübersehen, wie den Herren?“

„Selbstverständlich!“ rief er eifrig. „Als ich noch...
Sekundaner war, schwärmte ich schon für Sie, machte Ihnen...
Gedichte.“

„Die ich zum Glück nie gesehen habe...“

„Nannte Sie meine Göttin, der man sich nur ehrsüchtig...
anbetend nähern dürfe...“

„Von Ehrsucht merke ich heut nichts mehr bei Ihnen.“

„Aber, gnädige Frau! Ich verpöche Ihnen hoch und...
heilig, ich gebe Ihnen mein Ehrenwort, daß ich Sie niemals...
weder um einen Fuß, noch um einen sonstigen Gnadenbeweis...
bitten werde, — nur dies eine, einzige Mal! Seien Sie groß...
herzig!“

„Aun denn,“ sagte Eli, während sie leicht überfelds er...
röthete, „Sei's drum; für wohlthätige Zwecke wüßte ich ja wohl...
erlaubt sein.“

„Aun Wittwig legte eilig seinen Arm um ihre Schulter, —...
was vorher nicht ausgedungen worden war, — und küßte sie...
auf den vollen, roten Mund — weniger eilig.“

Eli machte sich jedoch schnell von ihm frei und wandte...
sich dem Buffet und den Liquieretieren wieder zu.
Eine seltsame Berührung war über sie gekommen, die sie...
nicht verstand und über die sie ärgerlich war. War sie denn...
ein Reichthum, daß eine solche Kleinigkeit ihr so große Verlegen...
heit bereitete? Oder hatte sie gar ein böses Gewissen? ...

Jetzt gegenüber vom „Rothen Ross“,
Leipziger Strasse 36,
oberhalb des Thurmes.

Otto Knoll

Jetzt gegenüber vom „Rothen Ross“,
Leipziger Strasse 36,
oberhalb des Thurmes.

hochmoderner Anzüge, Ueberzieher, Mäntel, Joppen, Kinder-Anzüge u. Arbeiter-Garderoben in jeder Preislage.
Grosses Stofflager zu Bestellungen nach Maass unter Garantie für besten Sitz und Tragbarkeit.

Capotten

für
Damen und Kinder,
vorjährige Muster zu
aussergewöhnlich billigen
Preisen.

Eduard Seelig

Halle a. S.
5 Leipzigerstrasse 5.



Luther-Festspiel

von Dr. Otto Devrient
zum Besten des hiesigen Kirchbundes
im Prinz Carl zu Halle a. S. dargestellt
unter Leitung und Mitwirkung des Großherzogl.
Sofischauspielers Hugo Edward aus Zarn-
hofs und der Frau Doktor Hauser-Burska
aus Berlin und von 240 Vortrefflichen Bürgern
und Bürgerinnen.

— Spieltage: —
3., 4., 5., 8., 10., 11. November, Abends 7 1/2 Uhr,
7. November, Nachmittags 3 1/2 Uhr.

Freie der Plätze: 3, 2, 1 u. 0,50 M. Vorverkauf: Kunsthandlung
von Tausch & Grosse, Gr. Steinstrasse 79, und Cigarrenhandlung von
Franz Beeck, Leipzigerstrasse 56 (neben „Goldene Kugel“). (2848)

Mittwoch, den 10. November, Abends 7 1/2 Uhr

im Saale der Loge zu den fünf Thürmen,
Albrechtstrasse.

Concert

von Hedwig Bengen, Concertsängerin (Sopran) aus Hannover, Emmy
Presting, Pianistin aus Cöslin, u. Alfred Steinmann, kgl. Kammermusiker,
Cellovirtuos aus Hannover.

Concertprogramm folgt später.

Eintrittskarten zu 2,50, 1,50 u. 1 Mk. in der Musikalienhandl.
von Heinrich Rothau, gr. Steinstrasse (Fernsprecher 1045). (2864)

Wohlthätigkeits-Concert

für arme Kinder — zu Weihnachten, —
veranstaltet von
Frau Erzsébeth Silvány, Opernsängerin,
unter Mitwirkung einiger ihrer Schülerrinnen,
am Dienstag, d. 30. November, in dem Saale der Loge zu den 5 Thürmen
Freie der Plätze: 1. Platz 1 M., 2. Platz 50 c. Billetvorverkauf: durch
die Kasse und bei Karmrodt's Musikalienhandlung.

Im Saale des Neuen Theaters, Gr. Ulrichstrasse 3.
Freitag, den 5. November, um 8 1/2 Uhr Abends

Vortrag

des Pastor Simsa über das Thema:
„Ist die Bibel göttlichen Ursprungs?“
Eintritt frei. (2875)

Holländ. Cacao,

feinste Marken in Dosen und Lose,
à Pfd. 2,60, 2,40 und 2 Mk.,
bei 5 Pfd. 10 Pfg. billiger.

Chines. Thee's

in allen Preislagen,
Chocoladen, Biscuits, Kaffees,
F. Jamaica-Rum, Arac, Cognac, in- und ausländische
Liqueure, Punsch-Essenzen
empfohlen

Julius Bethge

Leipziger Str. 5. Fernsprecher 251.
Delikatessen- und Weinhandlung. (2861)

Karmrodt'sche
Musikalien- und Instrumenten-
Handlung
Reinhold Koch, Barfüsserstr. 20.

Stadt-Theater

in Halle a. S.
Direction: M. Richards.

Sonntag, den 4. November 1897.
48. Vorstellung im Hofpartout-
Abonnement.
41. Abonnement-Vorstellung.
Farbe weiß.

Mit neuer Ausstattung an Dekorationen
und Kostümen.

Lohengrin.

Romanzösische Oper in 3 Akten von
Richard Wagner.
In Scene geleitet vom Director:
M. Richards.
Soprano: Kapellmeister Moriz Grimm.
Personen:
Heinrich der Vogler, deutscher
König. S. Brandes.
Lohengrin. M. Eritt.
 a. G. f. d. S.
Elfa von Brabant. S. Stubenfeld.
Herzog Gottfried, ihr
Bruder.
König von Taramund,
Brabantischer Graf. S. Dingelberg.
Ertrud, seine Gemahlin. S. Tschelbi.
Der Secrerar des Königs. S. Franta.
Grieter. M. Wooda.
Ertrud's Diener. S. Kofler.
Grieter's Diener. M. König.
Grieter's Diener. M. Hartmann.
Grieter's Diener. S. Hildebrandt.
Grieter's Diener. S. Kofler.
Grieter's Diener. S. Hagen.
Grieter's Diener. M. Hartmann.
Sächsischer und Thüringischer Grafen, Edle,
Brabantische Grafen und Edle, Oesterreicher,
Männer, Frauen, Knechte.

Bei der Vorstellung am 10. November.
Die neuen Dekorationen: 1. Akt: „Eine
Aue am Ufer der Schelde bei Antwerpen“, 3. Akt:
„Elfa's Brautnacht“ sind von dem
Schauspieler des Stadttheaters
S. Tschelbi angefertigt.
Nach dem 1. und 2. Akt findet je eine
längere Pause statt.
Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr.
Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende 11 Uhr.
Freitag, den 5. November 1897.
49. Vorstellung im Hofpartout-
Abonnement.
42. Abonnement-Vorstellung.
Farbe rot.

Kabale und Liebe.

Ein bürgerliches Trauerspiel in 5 Akten
von Friedrich v. Schiller.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.

Neuer Spielplan!

Die Alexandro-Troupe, Elite
Ballet- und Opern-Ensemble,
Brose, Brauour-Quintettin auf dem
schönen Drahtseil. — Little Lulu,
Operntruppe auf dem schwebenden Tropfen.
Der Gustav Lind, Brauereibier
mit automatischen Figuren-Kabine.
Mlle. Diamantine Verniel, Tanz-
sofles und Verandlungs-Tänzerin. —
Schauspieler Elvira Siebner, Sieder-
und Ballet-Sängerin. — Der Martin
Reuter, Original- u. Gefangs-
u. Charakter-Humorist. (2769)
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Miether-Verein

in Halle a. S.
Versammlung am Sonntag, den
4. d. Mts. Abends 8 Uhr, im „Präsidenten“,
Leipziger Str. 23, I.
Alle selbstständigen Miether sind zu
dieser Versammlung eingeladen. (2869)

Deutsche Reichsgesichtliche.

Verband Halle a. S.
Freitag, den 5. November 1897, im
Verbandslokal Restaurant Mars-la-Tour
Verbandsversammlung. Beginn präcise
19 Uhr. Das Gelingen aller Rechte ist
unbedingt notwendig. Fremde unterer
oder Sächse sind herzlich willkommen.
Sonntag, den 7. November 1897, hält
die Reichsgesichtliche Commission ihr
dreijähriges Winterberathung, bestehend
aus Concert und Ball, ab. Redner und
Gäste sind herzlich willkommen.
Der Verbands-Vorstand.
Priv.-Unterricht in all. Schulfäch. orth.
H. Hoenicke, cand. th. Nienmeyerstr. 17.

Radfahrbahn Giseke

jeden Tag geöffnet von früh 9 Uhr ununterbrochen
Sonntag bis Mittag 2 Uhr.
Montag bis Mittag 11 Uhr.
Dienstag bis Abend 8 Uhr.
Mittwoch bis Abend 8 Uhr.
Donnerstag bis Abend 11 Uhr.
Freitag bis Abend 8 Uhr.
Sonntags bis Abend 11 Uhr.

Eintritt zur Besichtigung frei. Fahrkarten, Fahren
und Abonnement zu günstigen Bedingungen.

Otto Giseke,

Fahrradhandlung.
2788]

Extra fette Holländer Austern,

Vierländer Gänse, Pfund 68 Pf.,
Branelles Poularden, Vierl. Enten u. Hähnchen,
Feiste Fasanehäbner, Entenrücken u. Keulen,
Astrachan- und Alaska-Caviar in hervorragender Qualität,
Helgoländer Hammer, fettesten Rhein- u. Weserlachs,
neue Gänseleberpasteten, Lüneburger Fürstentragungen,
Ital. Salat, ff. Aal in Gelee, Roastbeef u. Kalbsbraten,
frische Datteln und Feigen,
Tyroler Aepfel und Birnen, Ital. Trauben. (2854)

Gebr. Zorn,

Grossherzoglich Sächsische Hoflieferanten.



Meine Zwerghunden finden von
jezt ab wochentäglich von 10—11 Uhr
und 2—4 Uhr, Mittwoch und Sonn-
abend ausser von 6—7 Uhr Abends
statt. Sonntags von 5—11 Uhr.

Dr. Kulisch,

Leipzigstr. 100. (2855)

Gustav Uhlig,

Uhrmacher,
Untere Leipzigerstrasse,
empfiehlt sein grosses Lager
Damen- und Herren-
Taschenuhren
in Gold, Silber, Stahl, Tula, Perl-
mutter, mit guten Werken stets die
grössten Neuheiten zu den
solidesten Preisen.
Auf jede Uhr leistet ich
2 Jahre reelle Garantie.
Gold-Bijouterie,
Armbänder, Brochen,
Ohrringe und Ringe jeder Art,
sow. Herren- u. Damenketten
in Gold, Silber, Double etc.
in reichster Auswahl
zu billigsten Preisen.

G. Kohlig,

Leipzigerstrasse 91.



Special-Geschäft
für
Porzellan,
Steingut, Glas
und einschlägliche
Luxuswaren.
• Beste Fabrikate. •
• Streng reelle Bedienung. •



STRATMANN-MEYER
DIELEFELD
I. G. M. S. No. 12409

Stabiere werden gut rep. und rein
gestimmt von Laue, Fabenstr. 15.

1,000,000 Mark

so gut wie unfähigbare
Institutsgelder
à 3 1/2 %
auf Auer auszuliefern durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft, Halle a. S. (2867)

2. auf der Kaiserlichen Werft zu Kiel die gleichen Maschinen an dem Kaiserlichen „Aurora“ ...

3. auf der Kaiserlichen Werft zu Danzig die letzten erforderlichen Arbeiten am Schiffbau des Kreuzers 2. Klasse „M“ ...

4. auf der Werft der Kaiserlichen Werft „Meier“ bei Bremen die letzten Arbeiten am neuen im Bau stehenden Kreuzer 3. Klasse „Victoria Louise“ ...

5. auf der Werft des Seemanns „Muller“ die gleichen Arbeiten an dem demnächst fertig zu stellenden Kreuzer „Cottbus“ ...

6. auf der Schiffbauwerft in Danzig die einstellenden Arbeiten zur Herstellung der beiden Kanonenboote „Crisp“ und „Crisp“ ...

7. auf der Kaiserlichen Werft in Danzig die bis zum Einlauf des Kreuzers IV. Klasse „G“ notwendigen Arbeiten am Schiffbau ...

8. auf der Kaiserlichen Werft zu Danzig ist außerdem bis zum Frühjahr an einer Reparatur des Kreuzers „Hilf“ ...

9. auf der Werft in Kiel wird am 28. d. M. noch ein Umbau und das Maschinen- und Schiffbau des Kaiserlichen Kreuzers 3. Klasse „Cottbus“ in Angriff nehmen ...

10. auf der Werft für einige Monate noch an dem Kaiserlichen Schiff „Mars“ größere Ausbesserungen an den Maschinen und Schiffbau ausarbeiten lassen ...

11. Der König von Württemberg hat den General der Infanterie ...

12. Der König von Württemberg hat den General der Infanterie ...

13. Der König von Württemberg hat den General der Infanterie ...

14. Der König von Württemberg hat den General der Infanterie ...

15. Der König von Württemberg hat den General der Infanterie ...

Berliner Chronik.

Die heutige Unruhe, schon während der Fahrt vom Pferde- ...

Ein merkwürdiger Handel, der mit einem Kunde ge- ...

Berichtigtes.

Abenteurer eines Aufhängerischen. Als der Herr ...

Das fiesche Jochen einer Vergiftung erlegen ist ...

Die „Schwarzfrage“, d. h. die Fortsetzung ...

Eine tapfere Bahnhüterin. Aus Beltsdorf schreibt man ...

Wetterbericht.

W. Magdeburg, 3. November.

Wetterbericht vom 3. November, Morgens 5 Uhr. ...

Letzte Draht- und Fernsprechnachrichten. ...

lamentarischen Zustandes schreien. Die Regierung ist ent- ...

Preis pro 100 kg

Frucht- art	Preis	Preis pro 100 kg			
		gering	mittel	gut	
Weizen	Wansleben	17,60	18,00	—	
	Bernigerode	—	17,00	18,00	
	Lichersleben	16,00	16,50	17,75	
	Berleben	—	17,50	18,00	
	Sachsenfeld	—	17,20	18,00	
	Delitzsch	18,00	18,50	19,00	
	Torgau	15,90	17,30	18,45	
	Herrnhut	15,80	17,80	18,70	
Roggen	Wansleben	18,00	18,30	—	
	Stettin	17,00	18,00	—	
	Sangerhausen	17,00	17,60	—	
	Wansleben, Seel.	18,00	—	17,60	
	Tauerfuss	—	17,50	18,25	
	Gerstau	—	17,50	18,25	
	Beltsdorf	—	13,00	14,00	
	Lichersleben	13,00	13,50	14,50	
	Badleben	—	12,90	13,50	
	Sachsenfeld	12,40	—	13,00	
Gerste	Delitzsch	14,00	14,25	15,30	
	Torgau	—	13,50	14,45	
	Herrnhut	—	15,00	—	
	Beltsdorf	—	14,70	—	
	Sangerhausen	—	13,00	14,50	
	Wansleben, Seel.	13,00	14,00	—	
	Tauerfuss	—	15,00-15,30	—	
	Gerstau	—	14,00	15,30	
	Safert	Bernigerode	—	16,20	18,00
		Lichersleben	15,00	16,50	16,50
Sachsenfeld		—	14,00	16,00	
Stettin		—	14,50	15,70	
Delitzsch		16,00	—	18,50	
Herrnhut		—	18,00	—	
Wansleben, Seel.		—	16,00	17,00	
Sangerhausen		—	16,00	18,40	
Wansleben, Seel.		15,20	16,50	18,50	
Tauerfuss		—	—	18,00	
Gerstau	—	—	18,50		
Erbsen	Bernigerode	—	14,50	15,00	
	Lichersleben	13,00	14,00	15,00	
	Stettin	—	13,00	15,00	
	Delitzsch	14,75	15,00	15,50	
	Torgau	—	14,25	14,75	
	Wansleben, Seel.	—	13,75	14,50	
Baben	Stettin	13,00	14,00	14,80	
	Gerstau	—	14,00	14,25	
	Stettin	20,00	—	25,00	
	Delitzsch	20,00	22,00	24,00	
	Torgau	—	24,00	26,00	
	Sangerhausen	17,00	—	19,50	
Sav- terlein	Lichersleben	—	—	3,50	
	Salzbed	—	—	2,40	
	Wansleben	—	—	3,50	
	Delitzsch	—	—	5,00	
	Wansleben	—	—	8,00-12,00	
	Wansleben	—	—	4,00	

Preise am Berliner Frühmarkt am 2. November per 100 kg nach der „Vorz.“ und „Hanselzeitung“.		
Weizen	176-180,50	176-180,50
	feiner	186-189,50
	mittler	176-184,50
Roggen	134-138,50	134-138,50
	feiner	140-154,50
	mittler	140-145,50
Gerste	119-120	119-120
	lof	127-149,50
	lof	126-149,75
Safert	148-149,75	148-149,75
	feiner	148-149,75
	mittler	126-129,50
geringer	118-120	118-120

Einem Uebel in seinen Anfängen zu steuern.

Das ist die Bitte der ärztlichen Samm- ...

Vertreter für Halle a. S. **Ernst Vieweg**, Geiststrasse 48, Fernspr. 755.

Keine Drahtleitung!
Keine Batterien!
Keine Stichflamme!
Keine Zündhölzer!



Keine Gasexplosion!
Keine Feuersgefahr!
Keine Gasvergiftung!

Durch einfaches Öffnen eines Hahnes völlig selbstthätige Entzündung einer, wie beliebig vieler Gasflammen!

Bedeutende Ersparnis an Glühströmpfen!

Allein-Verkauf für:

Königreich Sachsen, Thüringische Staaten, Provinz Sachsen, Schlesien. Generalvertrieb der Deutschen Gas-Selbstzünder für Mitteldeutschland, G. m. b. H., Leipzig, Nordstrasse 12, I. [2857]

Kohlen-Probefahren, entfallend:
500 Stück **Nietlebener Preßkohlenfeine**
und 9 Hektoliter **trockene Nietlebener Knorpelkohle**
Mark 13,87 frei Keller in Halle-Giebichtlein-Größtwig.
Trofha 13,87 bis vor das Haus, zuzügl. Brüllengeld. [2858]
Preßkohlenfabrik Nietleben. Paul Heydenreich.
Königsplatz 813.
Auftragsgewährende Stellen in Halle: Sachbearb. J. I. R. Engelmann, Weitzer Str. 25, P. H. Breitenborn.

Für die Landwirtschaft
offizieren wir zu ausserordentlich billigen Preisen, in vorzüglichsten reellsten Qualitäten, franco per Bahn u. franco per Post, in grossen Quantitäten vorrätig:
Prima 2 Pfd. schwere Hausmacher **Drecksäcke**, Dtzd. von 12 bis 15 M.
Prima 2 Pfd. schwere Jute **Drecksäcke**, à Stück 75 und 80 Pfg., mit Namen und Ort schwarz gezeichnet.
6 Pfd. schwere vollene **Pferdedecken** mit Flesselg gefüttert, à 7,50 M.
Pferdedecken, extra gross, Wolle, mit Segel gefüttert, à 6,00 M.
Pferdedecken, wasserwacht, von 4,50 bis 7,50 M., in roth — — — — — schwarz — Segel.
Schlafdecken in Wolle, von 2,50 bis 9,00 M. à Stück.
Pferdedecken, ungefütert, in reiner Wolle, à Stück 2,50 bis 20 M.
Wasserdicke Pläne, in bestem Segelwuch, fix u. fertig v. 3 bis 20 M.
Gebrauchte Säcke ohne Loch, von 20 bis 30 Pfg. à Stück.
Sackband, Prima à Pfd. 27 Pfg.
Zuckersäcke, 800 Gramm à 26 Pfg., 1000 Gramm 35 Pfg.
Leipz.-Str. **Plant & Sohn**, Halle a. S., Leipz.-Str.

Das neue Maschinenverzeichnis der ca. 500 Hektar großen Obitz- und Gefährtschulen des National-Arboretums zu Zöschen bei Wittenberg liegt Jedermann zu Diensten, beschriftet mit dem nachstehenden reiche Liste von Neheiten, Ständen und Mooren- und Alpenpflanzen (ca. 1000 Seiten). [2804]

Bspfl. Dampfsm., Spfd. desgl., 2. u. Apfd. Deuler Gasmaschine, Transmissionswagen, Zehneisen, Selbstschneider u. f. w. verkauft H. Eisentraut, Meddstraße 24.

ZEITSCHRIFT
der
Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen
Dreizehnter Jahrgang
der
Zeitschrift des landwirtschaftlichen Central-Vereins der Provinz Sachsen etc.
Verantwortlicher Redacteur: Landes-Oeconomie-Rath von Mendel-Stiefels zu Halle
Garantirte Auflage 20.000.
Erscheint monatlich einmal.
Insertionspreis 40 Pfg. für die dreigespalten Nonpareillezeile oder deren Raum.
Anzeigen und Gebühren sind zu senden an: Otto Thiele, Special-Annoncen-Bureau für landwirtschaftliche Anzeigen, Berlin SW. 46, Bornabergerstr. 3.

Unterzeichneter Konvent der „Halleischen Zeitung“ verlangt von der
Stahlwaaren-Fabrik C. W. Engels in Foche bei Solingen
Ohne Kaufzwang! Portofrei zur Ansicht!
Magnetische deutsche Kaiserschere

eine Schere wie Zeichnung, Nr. 3022, veredelt und hochfein vergolde, prima prima Waare (kein Guss-Schund!), Preis 1 Mark (Eingravirt eines beliebigen Namens, Schrift fein vergolde und versiert, auf Wunsch umsonst) und verspricht sich, solche innerhalb 4 Wochen portofrei zu rekonstruiren, oder den Kaufpreis dafür einzukleinen.
Die Zustellung oder Bezahlung wird nicht verlangt, wenn der Unterzeichnete innerhalb obiger Frist einen Auftrag von mindestens 5 Mark erhält.
(Ich bezeuge ausdrücklich, daß die Schere solange mein Eigenthum bleibt, bis der Kaufpreis oder der vorewähnte Auftrag in meinen Händen ist.)
Ort und Datum: Nur die Annoncen, welche an dieser Stelle mit deutscher Ueberschrift und Wohnungsangabe versehen sind, werden berücksichtigt.
Da meine früheren Annoncen, sowie auch meine Preisbücher und sonstigen Druckarbeiten von allen andern Versandgeschäften nachgeliefert wurden, so bemerke, daß jedwede Nachzahlung obiger Annoncen seitens meiner Konkurrenz gerichtlich verfolgt wird. [2870]

Garantie-Fabrik-Mark.

Bekanntmachung.

In der hiesigen Anstalt werden mit dem 1. April 1898 die Arbeitstätten von ca. 125 männlichen Gefangenen, welche bisher von der Fabrikation von Glais, Breiteisen und anderen Leinwandarbeiten beschäftigt waren, veräußert und sollen von dem genannten Orte ab anderweitig konstatirt werden.
Die allgemeinen Vertrags- sowie die Ausbittungsbedingungen liegen im Geschäftszimmer der Arbeits-Anstalt aus, oder können gegen Einwendung von 50 Pfg. schriftlich angefordert werden.
Schriftliche Angebote sind bis zum Termin, den 6. December 1897, Vormittags 10 Uhr an die unterzeichnete Direction einzusenden.
Lichtenburg, den 24. October 1897.
Königliche Strafanstalts-Direction.

Jagd-Verpachtung.

Donnerstag, den 18. November d. J., Nachmittag 3 Uhr
Ist im Gathhof zu Strippena die der Gemeinde Strippena gehörige ca. 1430 Hektar große Gemeindejagd, gelöst oder im Ganzen, öffentlich meistbietend auf 6 Jahre, vom 6. Juli 1898 bis 6. Juli 1904 verpachtet werden. Bedingungen im Termin. Strippena liegt nord des Stal. Sämannerei der Halle-Sorau-Bahn.
Strippena, den 29. October 1897.
Die Ortsbehörde. [2795]

Gutsverkäufe.

Von mehreren befreundeten Gutsherrn sind mit in hiesiger Umgegend Rittergüter und Güter von einigen Hundert Morgen, in guter Kultur, zum Verkauf übergeben worden. Gutsherrn würde sich günstige Gelegenheiten bieten, hier in Ostpreußen, wo der Acker nahe zu fruchtbringend wie in Sachsen und Schlesien ist, geübter und fleißiger Güter sehr reichlich zu erwerben. Bei weiteren ausführlichen Auskünfte bin ich gerne bereit und wollen sich Interessenten gefälligst an mich wenden.

Louis Lewy,
Getreide-Zaaten-Geschäft,
Znowowislaw. [2895]

Ein Jagdwagen.

fast neu und elegant, unarabischer Bauart, in vorzüglicher Ausstattung, veräußert auf der Domäne in Artern. [2803]

Offene und gesuchte Stellen.

Offerten von Stellen-Suchenden
ist hier das für den Weiter-Versand benötigte Porto beizugeben.
Expedition d. „Hall. Ztg.“
Ende für leitendes Gut in Thüringen einen verk. Inspektor, dessen Haupt die innere Verwaltung zu fuh. hat, ein unverb. Inspektor für gr. Nebenwirtschaft, einen verk. u. e. unverb. Hofverwalter und Rechnungsführer, Buchhalter, Kauf. u. d. Stellung f. 1. Dez. u. 1. Januar. A. Proemel, Cef. Anst. Landw. Vermittl.-Geschäft, Magdeburg, Bahnhofstr. 27, I. [2850]
Et. ger. Schererin (25 J.) ev. uul. m. g. Beug. vert., Eranden i. Aufst. ed. f. Stell. i. f. Fam. a. 1. Jan. 1898. Anerd. u. Z. 13770 a. d. Exp. d. Ztg.

Land- u. Stadtwirtschaftlerin, Schmanndels, Sägen, Schäumen, Stubenmädchen, Mädchen für Küche u. Hausarbeit werden gesucht und nachgehenden durch **Pauline Fleckinger**, Neumarkt 3 am Markt. [2818]

Junges Mädchen **Wausfeld**, sucht Stellung als Dienstmagd, besüßliche Diensten unter Z. 12870 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Eine ältere tüchtige Stadtwirthin sucht, gefälligst auf gute Beugnisse, baldigt Stellg. Verh. Dr. u. Z. 12868 a. d. Exped. d. Ztg. erb.

Wirtschaftlerin für Ackerbau, sowie Kindererzieherin von adeliger Herkunft sofort gesucht. Offerten mit Z. 2820 an die Exped. d. Ztg.

Familien-Pensionat
Rauenburg a. S.

Zu meinem Pensionat finden jederzeit junge Mädchen (reumtl. Aufw.) Erziehung, Musik u. Handarb. Eigenes Haus mit Garten. Beste Referenzen. [2993] Frau Pastor Greuner.

Vermietungen.

Poststraße 8
ist die 3. Etage, bestehend aus 5 heizbaren Stuben, Badst. nebst allen Zubehörs, zu vermieten und 1. April 1898 zu beziehen. Näheres daselbst H. Etage. [2761]

Gerichtliche Wohnung
Niemerstraße 32, I. Etage sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erforschen Marienplatz 19.

Alte Promenade 23,

vis-a-vis Universität, besteh. - I. Etage, 9 Zimmer ev. 10 3. 2. Etage, 8 Z., 1/10. Beköst. nach Willk. beim Hausmann 11-1 Uhr. H. H. W. [2800]

Möbl. Wohnung (Halle d. Leipzigerstr.) zum 15. Nov. gerüht. G. H. H. H. mit Preisermäßigung erbeten. H. 116 an Haasenstein & Vogler. A.-G., Halberstadt. [2802]

Was Neues!
Für Feinschmecker!

Reiche Champignons stets im Hause. Eine große Sorte, vollständig fertig hergestellt, Preis 6 Mark.
Beständes Geschäft für die Hausfrau! Anweisung - äußerst einfach - gratis!
Beszer: Täglich frische Champignons, jedes Quantum. [2896]
Zur Beschaffung der Kulturen laden ein Hallesche Edelpilz-Züchterei, Zeitzenerstr. 28, O. Meißner, Diegärtner.

Pastillen
empfehlen bestens

E. Walther's Nachf.,
Moritzwinger 1 u. Steinweg 26.

Für Eheleute.

Neueres hygienisches Säugmittel. Multiverte Beistelle gegen Kolikschmerz. **Gustav Engel, Berlin, Potsdamerstraße 131A.** [7800]

J. A. Heckert,
älteste
Porzellan-Niederlage,
gegründet 1823,
Halle, Gr. Ulrichstr. 61
empfiehlt [2767]
decor. Tafelservices
in Auswahl von über
100 Services
von 60 M. an für 12 Pers. ev. ca.
Probeforderungen franco.

Meher Geldlotterie.

Ziehung vom 13.-16. November
Loose à M. 3,30 (Karte und Liste 20 Pfg. extra) empfehlen und verkaufen
Schroedel & Simon,
Halle (Saal), Gr. Ulrichstraße 50.

Man achte auf die Schutzmarke!
gibt nicht an die Schutzmarke!
Maria-Mazeller Magen-Tropfen,
vortrefflich wirksam bei Krankheiten des Magens, sind ein **unentbehrliches altbekanntes Haus- u. Volksmittel** bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, heftigsten Magen-, Nerven-, Inanition, Krämpfe, Schwinden, übermäßiger Acidproduction, Gicht, Gelb- und Erbrechen, Magenkrampf, Gichtigkeit oder Verstopfung, e vom Magen herrührend, heftigsten des Magens mit Speiten und Geruchlosen, Würmer, Kebers- und Gurgelbeschwerden als heilbringendes Mittel erprobt.
Bei genannten Krankheiten haben sich die **Mazeller Magen-Tropfen** seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, sind Dunderste von Beugnissen bezeugt. Preis à Flasche (einst. Gebrauchsanweisung 80 Pfg.) Doppelflasche M. 1.40. Central-Vertrieb durch Apotheker **Carl Brady, Apotheker zum „König von Ungarn“**, Wien I. Fleischmarkt, vormals Apotheke zum „Schwengel“, Arzenialstr. 10.
Man kauft die Schutzmarke und Unterchrift zu beachten.
Die **Mazeller Magen-Tropfen** sind fast zu haben in:
Halle: in den Apotheken, Bechen: Apoth. C. Hoffmann, Berlin: Apoth. C. Günter, Cuxhaven: in der Apotheke, Leida: Apoth. Dr. C. W. H. Schreuder, Apoth. B. Hoffmann, Sülz: Apoth. S. Wite. [2810]

Verschrift: Mos 15.00. Zimmtrinde, Cordarieramen, Feuch eijamen, Anisofamen, Wurzeln, Sandelholz, Calamuswurzel, Jatropha, Cuvierwurzel, Mandarinen, von jedem 1.00. Weinig 1.00 - 50.00.
Alle diese Spezies werden nach dem Feinert u. 8 Tage hindurch in 750 Gramm 500gsm Weingeist bei öfterem Umrühren digerirt (abgelaugt) und sodann filtrirt.

